

Anhang zum Kalender

auf das

Gemein - Jahr 1833. von 365 Tagen.

Der Hauptrhegant dieses Jahres ist **Jupiter** 4, er ist ein großer, karer Stein, dreht sich in 9 St. 56 Min. um seine Achse, und in 4330 Tagen, 8 St. 58 Min. um die Sonne, ist tausendmal größer als die Erde, und hat vier Trabanten oder Monde; als Stern glänzt dieser Planet mit einem gelblichen Lichte, und ist unter allen Planeten der größte. Dieser Planet verspricht ein spätes, doch zu aller Fruchtbarkeit geneigtes Jahr.

Bon den vier Jahreszeiten.

Des Frühlings Anfang ist den 20. März um 9 Uhr 21 m. ab., da die Sonne in das Zeichen des Widder  tritt, und für die ganze Erde Tag und Nacht gleich macht.

Der Anfang des Sommers ist den 21. Juni um 6 Uhr 29 m. ab., da die Sonne in das Zeichen des Krebses  tritt, und uns den l. Tag und die kürzeste Nacht verursacht.

Der Herbst fängt an den 23. Sept. um 8 Uhr 23 min. fr., da die Sonne in das Zeichen der Waage

 tritt, und abermal für die ganze Erde Tag und Nacht sich gleich werden.

Des Winters Anfang ist den 23. Dez. um 1 Uhr 45 min. früh, da die Sonne in das Zeichen des Steinbocks  tritt, und uns den kürzesten Tag und die längste Nacht verursacht.

Bon den Finsternissen.

In diesem Jahre ereignen sich 5 Finsternisse, wovon in unsren Gegenden drei Mond- und eine Sonnenfinsterniß sichtbar seyn werden.

Die erste ist eine partielle Mondesfinsterniß den 6 Januar Morg., die von 7 Uhr 56 min. bis 10 U. 17 min. dauert.

Die zweite ebenfalls eine partielle Mondesfinsterniß in der Nacht vom 1.sten zum 2ten Juli. Der Anfang ereignet sich um 0 Uhr 17 min. nach Mitternacht, das Ende um 3 Uhr 33 min. früh.

Die dritte eine totale Sonnenfinsterniß den 18. Juli früh. Der Anfang ist um 6 Uhr 10 min. früh. Das Ende um 8 Uhr 0 min. früh.

Die vierte ist eine totale Mondesfinsterniß den 26. Dezember Abends. Der Anfang ist um 8 Uhr 55 min. ab. Anfang der totalen Finsterniß um 9 Uhr 55 min. ab. Das Ende der Finsterniß um 11 Uhr 33 min. ab.

Mannigfaltigkeiten.

Das Samenkorn.

Zween Wanderer zogen gemeinsam über Land, und als sie unterweges ausruheten in einer Herberge, erscholl plötzlich ein Geschrei, daß eine Feuersbrunst sei in dem Dorfe. Da sprang der eine Wanderer auf, warf seinen Stab und Bündel von sich, um eilends zu helfen. Der andere hielt ihn zurück, und sprach: Weshalb sollten wir hier verzögern? Sind nicht Hände genug zum Helfen; was kümmert uns der Fremde?

Aber jener hörte nicht auf die Rede, sondern stief hinaus zu dem brennenden Hause; nun folgte der andre langsam, und stand und sah zu von Ferne.

Vor dem brennenden Hause aber stand eine Mutter wie erstarrt, und rief: Meine Kinder, meine Kinder!

Als der Fremdling solches hörte, sprang er in das brennende Haus zwischen den krachenden Balken, und die Lühe schlug um ihn her. Das Volk aber rief: der ist verloren.

Als man nun harrete eine Weile, sahe, da trat er hervor mit versengtem Haar, und trug zwei Kindlein auf den Armen, und brachte sie der Mutter. Da umarmte sie die Kinder, und fiel dem Fremdling zu Füßen. Dieser aber hob sie auf, und tröstete sie. Unterdeß stürzte das ganze Haus zusammen.

Als nun beide, der Fremdling und sein Gefährte, zur Herberge zurückkehrten, sagte dieser: Aber, wer hieß dich solch kühnes Wagestück beginnen?

Jener antworte, und sprach: Er, der mich heißt das Samenkorn in die Erde legen, daß es verwese und neue Frucht bringe.

Aber wie? sagte der Andere, wenn nun des Hauses Trümmer dich begraben hätten . . .

Da lächelte Jener, und sprach: So wär' ich selbst das Samenkorn gewesen.

Die Lehre der Natur.

Unter den Jüngern Hillel, des weisen Lehrers des Söhne Israel, befand sich einer mit Namen Saboth, den verdross jegliche Arbeit, also, daß er sich dem Müßiggange und der Trägheit ergab. Hillel aber war bekümmert um den Jüngling, und beschloß ihn zu helfen. Zu dem Ende führte er ihn hinaus in das Thal Hinnon bei Jerusalem. Daselbst war ein stehendes Gewässer voll Gewürm und Ungeziefer, und bedeckt mit schlammigem Unkraut. Als sie das Thal erreicht hatten, legte Hillel seinen Stab nieder, und sprach: Hier wollen wir ausruhen von unserm Wege. Der Jüngling aber verwunderte sich, und sprach: Wie, Meister, an diesem stinkenden Sumpfe! Merkest du nicht, welch ein vergiftender Dunst daraus entspringt?

Du hast recht, mein Sohn, antwortete der Lehrer,
dieser Sumpf gleicht der Seele des Müßiggängers.
Wer möchte in seiner Nähe weilen?

Darauf führte Hillel den Jüngling zu einem wüsten Acker, auf welchem nur Dornen und Disteln wuchsen, die erstickten das Korn und die heilsamen Kräuter. Da lehnte sich Hillel auf seinen Stab, und sprach: Siehe, dieser Acker hat einen guten Boden, allerlei Nützliches und Erfreuliches zu tragen. Aber man hat sein vergessen und ihn versäumt. So bringt er jetzt gewaltige Disteln und Dornen, und giftiges Gesäume; darunter nisten die Schlangen und Molche. Worhin sahst du die Seele — jetzt erkenne das Leben des Müßiggängers.

Da wurde Saboth ergriffen von Scham und Reue, und sprach: Meister, warum führst du mich in solche öde und traurige Gegend? Sie sind das strafende Bild meiner Seele und meines Lebens. Hillel aber antwortete, und sprach: Da du mich nicht hören wolltest, so soll die Natur und dein eigenes Herz dich strafen.

Und Saboth schlug in sich, und ward von nun an ein thätiger Jüngling. Da führte ihn Hillel eines Tages in ein schönes fruchtbares Thal, an die Ufer eines Bachs, der in lieblichen Windungen zwischen Blumen und Gebüsch dahinströmte. Siehe hier, sprach der Lehrer, das Bild eines thätigen Lebens, nun auch das deine. Die Natur, die dich gewarnt hat, soll auch jetzt dir lohnen.

Die sieben Kindlein.

Am frühen Morgen als die Dämmerung aufging, erhob sich ein frommer Hausvater mit seinem Weibe von dem nächtlichen Lager, und sie dankten Gott für den neuen Tag und die Stärkung des Schlummers.

Das Morgenrot aber strahlte in das Kammerlein, und sieben Kinder lagen in ihren Betten und schliefen.

Da sahen sie die Kindlein an nach der Reihe, und die Mutter sprach: Es sind ihrer sieben an der Zahl! Ach es wird uns hart fallen, sie zu ernähren! — Also seufzte die Mutter. Denn es war eine Theurung im Lande. —

Der Vater aber lächelte und sprach: Siehe, liegen sie nicht und schlummern alle sieben? Und haben rothe Wangen allzumahl, und es sieht auch von neuem das Morgenrot über sie her, daß sie noch schöner erscheinen, und wie sieben blühende Röslein... Mutter, das zeugt uns ja, daß Er, der das Morgenrot macht, und den Schlaf sendet, getreu ist, und ohne Wandel.

Und als sie nun aus dem Kammerlein traten, da standen an der Thüre vierzehn Schuhe in einer Reihe immer kleiner und kleiner, je zwei für ein jegliches Kindlein. Da sah die Mutter sie an, daß ihrer so viel waren, und sie weinte.

Der Vater aber antwortete und sprach: Mutter, was weinest du? Haben sie doch alle sieben die runden muntern Füßlein empfangen, wie sollten wir denn

um die Hüllen uns ängsten! Haben doch die Kindlein Vertrauen zu uns, wie sollten wir es denn nicht zu dem haben, der mehr vermag, als wir verstehen.

Stehe, seine Sonne kommt! Wohlan, lasz uns auch unsern Tagelauf, wie sie, mit fröhlichem Antlitz beginnen!

Also redeten sie und wirkten, und Gott segnete ihre Arbeit, daß sie genug hatten sammt den Kindern. Denn der Glaube erhebet den Muth, und die Liebe bewahret Stärke.

Die Aehre und die Distel.

Ein frommer Landmann, mit silberweißen Haare, wandelte mit seinem Enkel, einem Jünglinge, auf dem Felde zur Zeit der Ernte. Da scherzte der Greis mit den Schnittern, wie sie nur Kinder gegen ihn seyen, der mehr denn sechzig Ernten gewältigt.

Da reichte einer der Schnitter ihm eine Sense, der Greis aber nahm sie, und mähete einen Schwanen zu Boden wie ein rüstiger Jüngling. Und die Schnitter jauchzten, und strichen die Sensen ihm zu Ehren.

Der Jüngling, sein Enkel, aber sprach zu ihm: Mein Grossvater, woher hast du solch ein gutes Alter?

Da antwortete der Greis, und sprach: Siehe, mein Sohn, ich habe von Jugend an auf Gott vertraut, in guten und bösen Tagen, dadurch hab' ich mir den frischen Muth bewahrt; ich habe fleißig meines Be-

rufs gewartet, und treu gearbeitet, dadurch gewann ich des Leibes Stärke und Gottes Segen; ich wandelte fromm vor Gott und friedsam mit den Menschen, dadurch habe ich mir Friede und Freudigkeit bereitet. Durch die Jahre ist alles dieses in mir bestigt und gegründet worden. — Thue desgleichen, mein Sohn, so wird dein Alter seyn, wie eine volle Garbe, die man mit Freuden in die Scheune sammelt.

Wem vergleichest du denn ein böses Alter? fragte der Jüngling.

Siehe hier, sagte der Greis, die Distel. Sie sieht einsam und verlassen, und ihr graues Haupt ist ein Spiel der Winde, die sie unbeachtet und unbeschwert verwehen.

Die fruchtbare Aehre sey dir ein Vorbild, und der Anblick der einsamen Distel eine Warnung.

Das Bäumchen.

Ein Knabe sah seinen Vater einen wilden Apfelsbaum pflanzen. — Was willst du, fragte der Knabe, mit dem knorrigen Dinge machen? Gewiß, ich würde ihm den Platz nicht gönnen, sagte der Knabe. Aber der Vater antwortete: Urtheile nicht zu früh, mein Kind. Kennst du denn dieses Bäumchen, das du ein knorriges Ding nennest?

Kennen! sagte der Knabe. Man sieht ja wohl was es ist!

Seine äußere Gestalt, sprach der Vater, siehest du wohl; aber nicht das, was in ihm verborgen liegt. Siehe, dieses unansehnliche Bäumchen kann ein hoher schöner Baum werden. Es kann in einigen Jahren Blüthe und Frucht tragen, und wird uns dann erfreuen und laben. Noch vermag es dieses nicht. Denn noch unwirksam und verborgen ruhet in dem Bäumchen die Kraft, durch welche es dieses künftig vermag.

A n n o d o t e n.

Als ein hübsches, äußerst lebhafstes Mädelchen von vierzehn Jahren plötzlich ganz still und schüchtern wurde, fragte ihre Tante: Mümchen, was fehlt dir, du bist ja so ängstlich, so stumm und ernst?
„Ach! seufzte die Gefragte; ich glaube, es ist ein Anfall von Vernunft.“

Der Professor M... zu Königsberg in Preußen, welcher daselbst auf dem Ochsenmarkte wohnte, hatte sich unter den Studenten einige unruhige Köpfe zu Feinden gemacht. Als ihn diese einst in einer Vorlesung sehr stürmisch austrommelten, sagte er sehr kalt zu ihnen: „Meine Herren! Ich muß um ihretwillen recht sehr bitten, mich nicht daran zu erinnern, wo ich wohne.“

Diese wenigen Worte verfehlten ihren Zweck nicht, und es herrschte bald die gewöhnliche Stille.

Ein Schusterjunge saß in der Feierstunde nachdenkend in einer Ecke, als sein Vesperbrod, und zählte an den Fingern. Der Meister, welcher ihn bemerkte, fragte ihn: Was rechnest du da? „Ich zähle, wie viele böse Weiber in unserm Hause sind.“ Wie viele sind es denn? „Mit der Meisterin, sieben.“ Schlingel! rief der Meister aus, und gab ihm eine Ohrfeige. Der Junge, sich die Backe reibend, rief: Nein, nein! ich habe mich geirrt, ohne die Meisterin sind es nur sechs.“

„Heute wird es gewiß regnen,“ sagte Germund. Woher wissen Sie das? fragte ihn ein einfältiger Tropf. „Am Wetterhahn dort auf dem Dache,“ versetzte der erste; denn, wenn er nach dieser Seite sich dreht, wird es schlechtes Wetter, steht er aber nach jener hin, so bedeutet es gutes.“ Einige Tage darauf sah man den Frager auf dem Dache, und damit beschäftigt, den Wetterhahn gegen den Nordwind zu drehen und festzubinden. Was machen Sie da? rief man ihm zu. „Ich muß heute eine Reise über Land machen,“ antwortete er: „und dazu brauch ich schönes Wetter, deshalb will ich die Wetterfahne darnach drehen.“

Einem sehr zerstreuten Manne fiel, da er eben ausgehen wollte, ein nothwendiger Befehl ein, den er seinem abwesenden Bedienten zu ertheilen hatte. Er schrieb ihn nieder. Kaum hatte er das gethan, so

erkannte er sich; daß der Mensch nichts Geschriebenes lesen könne; er setzte also noch hinzu; „Läßt dir diese Zeilen vom Nachbar vorlesen.“ Wie aber, dachte er plötzlich, wenn ein Fremder hereinkäme, und das Papier finde? Auch dem wußte er abzuhelfen. Er fuhr nehmlich fort zu schreiben: „Damit dieses Blatt nicht in unrechte Hände komme, so stecke ich es hinter den Spiegel.“ Er hat dieses wirklich, und war sehr erstaunt, als er bei seiner Rückkehr seine Anordnung nicht befolgt fand.

In einer Punschgesellschaft wurde wacker gezecht. Ein Liebhaber dieses Getränks ergrieff das eben eingeschenkte volle Glas, setzte es aber geschwind wieder unter den Worten: „Das ist verwünscht heiß,“ nieder. „Halten Sie es nur,“ sagte eine junge Frau, „meinem lieben Mann an's Herz; es wird bald kalt werden.“

Ein junger Mensch hatte sich gelöst, die Stimme eines Esels natürlich nachzumachen. Seine Schwester befand sich einmal mit einer Gesellschaft auf dem Lande, und trank eben auf dem Saale Kaffee, als ein wirklicher Esel auf den Hof kam, und ein paar Mal laut zu schreien anfing. „Hören Sie,“ sagte das Mädchen, „da kommt mein Bruder auch noch.“

Die Riesentraube.

Im Jahre 1783 schickte der Herzog von Portland dem Marquis von Rockingham eine Traube aus seinem Weingarten zu Welbeck, die 19 ein halb Pfund schwer, 19 ein halb Zoll im Durchmesser, 21 drei viertel Zoll lang war und 4 ein halb Fuß im Umfange hatte. Vier Tagelöhner trugen sie abwechselnd den Weg von 20 englischen Meilen (4 und eine halbe deutsche) bis Rockingham's Landhause.

Der ungeheure Weizenstock.

In einem Garten zu Subury wuchs im Jahre 1819 in dem hohlen Stämme eines Apfelbaumes 5 Fuß von der Erde, ein Weizenstengel, der ohne Aufsicht und beinahe ohne alle Aufmerksamkeit 361 Halme, 33 Ähren und 1002 Weizenkörner trug, ohne das, was von Vögeln und Insecten zerstört worden. Das Stroh entsprang von einer einzigen Wurzel, deren Ertrag beinahe zwei Ruten Ländes bedeckte.

Die Riesenkartoffel.

Ein besonders Beispiel von Fruchtbarkeit gab eine Kartoffelpflanze zu Almeloo in den Niederlanden, welche an einem Stiel 186 Kartoffeln hatte, die nicht etwa ganz klein, sondern einige derselben von 5 Loth Gewicht waren, alle 186 wogen 19 Pfund. Diese Pflanze stand übrigens in ganz gewöhnlichem Erdreich.

Wein und Wasser.

Einem sieberfranken Zecher
Ward von seinem Arzt ein Becher
Wein mit Wasser untermengt
Zugestanden. — „Eingeschenkt!“
Rust er ans; — „doch tränk' ich lieber
„Erst den Wein und dann“ — „Daraüber
„Wollen wir uns nicht entzwein;
„Trinkt das Wasser hinterdrein!“
Sagt der Arzt und schenkt ihm ein.
Als der Wein verschlungen,
Wird vom Doctor ihm nach Pflicht
Auch das Wasser aufgedrungen;
Doch, er dreht sich um und spricht:
„Nun ist's gut, mich durstet nicht!“

Gretchen in der Stadt.

Ich freue mich herzinniglich,
Dass ich die Stadt gesehen;
Doch um dort froh zu werden, muss
Man ihre Sprach verstehen;
Sie reden ja so kauderwälisch
Und so vertrackte Sachen,
Dass ich nicht wusste, ob sie deutsch,
Ob sie chinesisch sprachen.

Der Eine sagte: Im Gesicht
Säh' er mir Rosen blühen,
Der Andre sah in meinem Kopf
Zwei große Sterne glühen,
Der Dritte jammerte sogar,
Ich schläg' ihm eine Wunde,
Und sprach: Ich hätte Pfeil im Aug'
Und Elsenbein im Munde.

Die närr'schen Leute glauben auch,
Ich hätte seidne Haare,
Von Alabaster sey mein Hals,
Wovor mich Gott bewahre!
Ein alter grauer Modeherr,
Der wollte gar beweisen:
Ich sey — weil ich ihn ausgelacht —
Durchaus von Stahl und Eisen.

Ein Dicker sprach: Er säh' mir's an,
Ich hätt' ein Herz von Butter,
Ein Mag'rer sprach: Cupid' heiß' ich
Und Venus meine Mutter;
Ach Gott! was das für Lügen sind!
Das weiß ja doch ein Feder,
Dass ich 'ne Waise bin, und steh'
Im Dienst bei'm langen Peter.

Der Eine hätte, — hielt ich still, —
Mich in die Hand gebissen,

Der Andre trat mich unterm Tisch
Beständig mit den Füßen,
Der Dritte zwickte mich in's Kinn,
Und hieß das arme Gretchen —
Wohl spottend nur — die Königin
Von allen andern Mädchen.

Und manche knieten gar vor mir
Und sagten mir zur Ehre:
Dass ich gar eine Göttin sey
Und anzubeten wäre;
Der Frevel ist doch gar zu arg,
Denn wie ich das verstände,
Müsst' ich die Frau vom Herrgott seyn,
Verzeih' mir Gott die Sünde!

Kurzum, sie reden solches Zeug,
Es ist wohl Spott und Schande,
Und seh'n auch Alles anders, als
Wir Leute auf dem Lande.
Was Schuld d'r'an sey, dass falsch sie sehn,
Das will ich Euch wohl sagen,
Die Augengläser mach'ns, die
Sie auf den Nasen tragen.

Marsch : Route.

Der von Hermannstadt über Temeswar Osen bis Wien angestellten Posten, als:

Setsel	1.	Komlos	1.	Dorogh	1.
Neißmark	1.	Mokrin	1 u. h.	Neudorf	1.
Mühlenb.	1 1/4.	Kanisa	1.	Neszmühl	1 1/4.
Schibot	1 1/4.	Horgos	1 1/4.	Komorn	1.
Szászwaros	1.	Szegedin	1.	Acs	1.
Deva	1 u. h.	Szatmar	1.	Göny	1.
Lesnek	1.	Ris-Telek	1.	Raab	1.
Dobra	1.	Peteny	1.	Hochstraf	1 u. h.
Czoczed	1.	Felegyhaza	1.	Wieselburg	1.
Kossowa	1.	Vaka	1.	Raggendorf	1.
Facset	1.	Ketskemet	1.	Kittsee	1.
Bosur	1. u. h.	Feldeack	1.	Haimburg	1.
Egos	1.	Oerkeny	1.	Rigelsbrunn	1.
Kissets	1.	Inats	1.	Fischament	1.
Rekus	2.	Ocsa	1.	Schwödhat	1.
Temeswar	1 1/4.	Soroksar	1.	Wien	1.
Rl. Bezker.	1 1/4.	Osen	2 1/4.		
Czadat	1.	Wörösöw.	1.u.h.	S. 57 1/4. Post.	

Siebenbürgischer Postenkours.

Von Hermannstadt bis
Klausenburg.

Szetsel	I.
Reismarck	I.
Müllenbach	I. 1/4.
Carlsburg	I.
Zöwisch	I.
Enyed	I.
Felwinß	I. u. h.
Zhorda	I.
Banyabil	I.
Klausenburg	I.

Von Hermannstadt nach
Bistriță.

Stolzenburg	I.
Markschelken	I. u. h.
Miediasch	I. 1/4.
Elisabethstadt	I. 1/4.
Schäßburg	I.
Nagy Kend	I.
Baja	I.
Maroswascharhely	I. u. h.
Szászregen	I. u. h.
Deckendorf	I. u. h.
Bistriță	2.

Von Hermannstadt über
den Rothenthuriner Paß
bis Bukarest.

Boiza	I. u. h.
Rinen	I. u. h.
Titeschty	2.
Seleruk	3.
Argis	3.
Slatina	3.
Gayeschty	3.
Floreschty	3.
Bukarest	3.

STATUS PERSONALIS
EXCELSI REGII GUBERNII
MAGNI PRINCIPATUS
TRANSILVANIAE.

Excellentissimus ac Illustrissimus Dominus Liber Baro IOANNES JO'SIKA de Branyitska, Sacrae Caesareo Regiae et Apostolicae Majestatis Camerarius, Status Actualis Intimus Consiliarius, et universi Excelsi Regii per Magnum Transilvaniae Principatum partesque eidem reapplicatas Gubernii Praeses.

Consiliarii.

Excellentissimus Illustr. ac Reverendissimus Dominus NICOLAUS KOVATS de Csik Tusnád, Dei et Apostolicae Sedis Gratia Magni Principatus Transsilvaniae *Episcopus*, S. C. R. A. M. Status et Excelsi Regii Gubernii Consiliarius utrobique Actualis Intimus et Commissionis Libr. Revisoriae Praeses.

Excellentissimus ac illustrissimus Dom. Comes ADAMUS NEMES de Hidvég, Insignis Ord. Imperatoris Leopoldi Commendator, S. C. R. A. M. Camerarius, Status et Excelsi Regii Gubernii Consiliarius utrobique Actualis Intimus, et per Magnum Principatum Transsilvaniae partesque eidem repletas *Thesaurarius Regius*.

Excellentissimus ac Illustrissimus Dominus C. IOANNES KORNIS de Göntz Ruszka, S. C. R. A. M. Aulicus, Status et Exc. Regii in M. Transsilvaniae Principatu Gubernii Consiliarius utrobique Actualis Intimus, et eiusdem E. R. Gubernii *Vice-Praeses*.

III. Dominus SIGISMUNDUS KATONA de Sáros Berkesz, S. C. R. A. M. Excelsi Regii Gubernii M. Principatus Transsilvaniae Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dominus ALEXIUS CSEREI de Nagy-Ajta, S. C. R. A. M. Excelsi Regii Gubernii M. Principatus Transsilvaniae Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dominus L. Baro JOSEPHUS de BRUCKENTHAL, S. C. R. A. M. Camerarius, Excelsi Regii M. Principatus Transsilvaniae Gubernii Consiliarius Actualis Intimus, et per eundem Principatum *Supremus Commissarius Povincialis*.

III. Dominus STEPHANUS BELDI de Uzon, S. C. R. A. M. Camerarius, Excelsi Regii M. Principatus Transsilvaniae Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dominus STEPHANUS GEBBEL, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M. Principatus Transsilvaniae Gub. Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dominus C. LADISLAUS LAZAR de Szárhegy, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M.

Principatus Transsilv. Gubernii Consiliarius
Actualis Intimus, et Cancellarius Provincialis.

III. Dominus IOANNES WACHSMANN, S.
C. R. A. M. Excelsi Regii M. Principatus
Transsilv. Gubernii Consiliarius Actualis Inti-
mus, et *Inclytae Nationis Saxonicae Comes*.
III. Dominus C. LUDOVICUS GYULAI de
Maros Némethi et Nadaska, S. C. R. A.
M. Camerarius, et Excelsi Regii Gubernii
Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dominus ANTONIUS SEBESS de Ziláh,
S. C. R. A. M. Excelsi Regii M. Principatus
Transsilvaniae Gubernii Consiliarius Actua-
lis Intimus.

III. Dominus ANTONIUS HALLAKI de Kis-
Halmág, S. C. R. A. M. Excelsi Regii
Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dominus PAULUS AUGUSTINOVITS
de Nagy Solymos, S. C. R. A. M. Excelsi
Regii Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

III. D. DANIEL ZEYK de ZEYKFALVA, S.
C. R. A. M. Excelsi Regii M. Princip. Trans-
Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dominus IOANNES BARTSAI de Nagy-
Bartsa, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M.
Principatus Transsilvaniae Gubernii Consilia-
rius Actualis Intimus.

III. Dom. JOSEPHUS BEDEUS de SCHAR-
BERG, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M.
Principatus Transsilvaniae Gubernii Consilia-
rius Actualis Intimus, ad Excelsam Cancel-
lariam R. Transsilvanico Aulicam *Referens*.

III. Dominus IOANNES SOMLYAI de Ea-
dem, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M.
Principatus Transsilvaniae Gubernii Consilia-
rius Actualis Intimus, ad Excelsam Can-
cellariam R. Transsilv. Aulicam *Referens*.

III. Dominus L. B. JOSEPHUS NALATZI
de Eadem, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M.
Principatus Transsilvaniae Gubernii Consilia-
rius Actualis Intimus, ad Excelsam Cancel-
lariam R. Transsilv. Aulicam *Referens*.

Secretarii Actuales Intimi.

D. Andreas Wenner, qui et *Officium Proto-*
colli, Consilii et Exhibitor. Director.

D. Samuel Papp de M. Csűgőd.
D. Carolus Conrad de Sonnenstein, qui et
Director Registraturae et Archivi.

D. Stephanus Bartha de Ders.
D. L. B. Franciscus Keimény de M. Gy. Mon.
D. Gregorius Balási de Kászon Impérfalva.
D. C. Franciscus Béldi de Uzon, S. C. R.
A. M. Camerarius. *Supernumerarius.*
D. Sigismundus Malom.
D. Ioannes Theil.
D. C. Gregorius Kun de O'sdola. *Supernum.*
D. Michael Andreas Bertleff.
D. Michael Sala de Enlaka.

D. Ladislaus Vajda de Soosimezö.
D. Ludovicus Lészai de Fagaras.

D. Iosephus Biro de Sz. Katolha.

Concipistae Actuales.

D. Samuel Nagy de Radnótfája.
D. Ludovicus Zejk de Zejkfalva.
D. Carolus Gebbel.
D. Andreas Nagy de Bethlenfalya.

D. Ignatius Pál de Lövete.
D. Georgius Dobai de Kis Doba.
Duo vacant.

Concipistae Supernumerarii.

D. C. Iosephus junior de Bethlen, S. C. R.
A. M. Camerarius.
D. C. Paulus junior Bethlen de eadem.
D. L. B. Iosephus Bornemisza de Kálzon.
D. L. B. Nicolaus Bánfi de Losontz.
D. L. B. Franciscus Miske de Magyar Csesztve.
D. Lazarus P. Horváth de Széplak.
D. L. B. Ioannes Bornemisza de Kászon.
D. C. Emericus Mikó de Hidvég.

Officium Registraturae et Archivi.

Director.

D. Carolus Conrad de Sonnenstein, *vide inter Secretarios.*

Vice Registrator.

D. Iosephus Turi de Tainásfalva.
Registrantes.

D. Samuel Brenner de Brennerberg.
D. Andreas Kraus de Ehrenfeld.

D. Paulus Biró de H. Sz. Márton.

D. Ladislaus Lengyel.

Officium Expediturae.

Director vacat.

Adjuncti.

D. Samuel Otsai.

D. Ioannes Beringer.

Officium Protocolli, Consilii et Exhibitor.

Director.

D. Andreas Wenner, *vide inter Secretarios.*

Vice Protocollista in Judicialibus.

D. Ludovicus Donáth de Nagy Ajta.

Adjunctus.

D. Ioannes Conrad de Heydendorf.

Cancellariae Majoris Jurati Notarii.

D. Ioannes Szakadáti.

D. Carolus Bülgözdi de Bülgözd.

D. Benjamin Olofz.

D. Sigismundus Szatsvai de Létfalva.

D. Josephus Balás de Csik Vatsártsi.

D. Michael Szegedi de Zetelaka.

D. Samuel Bányai.

D. Josephus Buczy.

D. Samuel Késimárki.

D. Georgius Balog de Déés.

D. Alexander Farkas de Bölon.

D. Wolfgangus Bátori de Nyir Bátor.

D. Paulus Istvánfi de Madefalva.

D. Georgius Nagy de Köpetz.

D. Ignatius Winkler.

D. Carolus Schuster.

D. Josephus Ketheli de Nagy Kethel.

D. David Csiki.

D. Josephus Kleinkauf.

D. Stephanus Emberi.

D. Samuel Lötsei de Spilenberg.

D. Josephus Ferentzi de Harasztkerék.

D. Petrus Cseh de Alsó Csernáton.

- D. Daniel Aranka de Zágon.
D. Ioannes Némethi de Szath. Némethi.
D. Antonius Csiki.
D. Iosephus Pataki de Déésfalva.
D. Ludovicus Boér de Szkore.
D. Jonathan Hári.
D. Samuel Intze.
D. Fridericus Gebbel.
D. Iosephus Andrási de Csik Sz. Kiraly.
D. Ioannes Déáki.
D. Carolus Foris.
D. Ioannes Posoni Kováts de Bürkös.
D. Franciscus Finta de Harai.
D. Samuel Nagy de Radnótfaja.
D. Samuel Wenner.
D. Alexander Mike de Altorja.
D. Alexander Sinkai de eadem.
D. Ludovicus Kelemen de N. Ernye.

Diurnistae.

- D. Fridericus de Stock.
D. Michael Hari.
D. Alexius Demién de Farkaslaka.

- D. Aloysius Vajda de Kolosvár.
D. Michael Fekete.
D. Ladislaus Enyedi.
D. Fridericus Haupt.
D. Daniel Déáki.

Linguae Valachicae Translator.

- D. Demetrius Rátz.
Advocatus Pauperum et Subditorum.
D. Stephanus Cs. Fülei de Füle.
Janitor Consilii. D. Ios. Szabó alias Simon.

Servitores.

- Georgius Molnár, *penes Archivum.*
Ioannes Székely, *penes Prot. Expeditorum.*
Aloysius Benedek, *penes Consilium.*
Iosephus Bodo, *penes Expedituram.*
Ladislaus Molnár, *penes Archivum.*
Michael Zeitler, *penes Expedituram.*
Ioannes Potsch, *penes Consilium.*

Mediastini.

- Ioannes Tót. Ioan. Müller. Ioannes Beréti.

Directio Aedilis.

Director.

D. Fridericus Thalinger.

Adjuncti.

D. Franciscus Bürger.

D. Samuel Hermann.

Geometrae Provinciales.

D. Antonius Gaiser.

D. Michael Schiverth.

D. Raimundus Schaffert, *Stip. Pract.*

Procuratores apud E. R. G. agentes.

D. Iosephus Kováts de Tamásfalva, *Fiscalis.*

D. Michael Fodorpataki.

D. Iosephus Nagy de Harasztkerék.

D. Antonius Szabó de Zágón.

D. Ladislaus Seres de Széts.

D. David Barla de Várfalva.

D. Stephanus Benkő de Arkos.

D. Martinus Mako de Dátos.

D. Samuel Hints de Farkaslaka.

D. Daniel Jónás.

D. Franciscus Agota de Székely Udvarliely.

D. Franciscus László de Kálzon Jakabfalva.

D. Iosephus Gyulai.

D. Iosephus Nemes.

D. Franciscus Horváth de Illentzfalva.

Cursorum Provincialium et Quartir. Magister.

D. Ignatius Némethi de Szath. Némethi.

Cursores seu postae Provinciales.

Antonius Csibi.

Martinus Tartler.

Franciscus Kováts.

Alexander Fodor.

Samuel Molnár.

Iosephus Nagy.

Michael Timár.

Ioannes Kolo'svári.

Stephanus Szabó.

Iosephus Bergai.

Iosephus Darko.

Daniel Taar.

Supremus Commissariatus Provincialis.

Supremus Commissarius Provincialis.

Illustrissimus Dominus L. Baro JOSEPHUS
de BRUCKENTHAL. *Vide Gubernium.*

Adjuncti Commissarii Provinciales.

- D. Paul. Gáborfi de Tekeröpatak, *Distr. Bistr.*
 D. Leop. Nob. de Benedicti, *Distr. Cibiniens.*
 D. Paulus Matskási de Tinkova, *Distr. Claud.*
 D. Franc. Túri de Tamásfalva, *Distr. Coron.*
 D. Gregoriūs Tóvisi de Eadem, *Distr. Dev.*

Assistens, seu Referens.

- D. Paulus Darotzi de Sz. Uđvarhely.

Concipista.

- D. Iosephus Czekelius de Rosenfeld.

Rationum Officialis.

- D. Franciscus Kenderesi de Felső - Szállásapata, *qui et Honorar. Concipista Gubernialis.*

Cancellariae.

- D. Ioannes Georgius Vankhely de Seeberg.

- D. Samuel Lucas Mederus.

- D. Carolus Müller.

- D. Carolus Fridericus Jekeli.

- D. Ioannes Hofszu de Kiss Nyires.

- D. Franciscus Szász de Malomfalva.

- D. Iosephus Intze de Kis Batzon.

- D. Antonius Boér de Nagy Berivoj.

Janitor Ioannes Knall.

Officium Cassae Provincialis.

Perceptor Generalis.

- D. Michael Soterius de Sachsenheim.

Contrarotularius.

- D. Mathias Darotzi de Sz. Uđvarhely, qui
et Cassae Subdelegatae Claudiopolit. Ad-
ministrator et Taxator Gubernialis.

Liquidator.

- D. Andreas Hann de Hannenheim.

Cassae Officiales.

- D. Antonius Keresztes de Bánkfalva, *penes*
Cassam Claudiopolitanam.

- D. Georgius Bors de Cs. Sz. Király, *penes*
Cassam Cibiniensem.

- D. Carolus Conrad, *Diurnista.*

Servitor. Martinus Wagner.

Exactoratus Provincialis.

Praeses vacat.

Exactor Provincialis.

- D. Gregorius Szabó de Zetelaka.

Vice Exactor Provincialis.

D. Michael Györfi de Cs. Csatoszeg.

*Departementa Contributionale, Perceptorale,
Pupillare et Allodiale.*

Rationum Consultores.

D. Alexander Dózsa de Makfalva.

D. Iosephus Cseke de N. Sz. Péter.

D. Ioannes Kintses de F. Varsány.

D. Simon Tompa de K. Borosnyó.

D. Mathias Lang.

Regestrator.

D. Michael Bell.

Rationum Officiales.

D. Laurentius Daniel de Berzéte

D. Ioannes Istvánffy.

D. Iosephus Rétsi, *in aedilib.*

D. Antonius Czirják.

D. Samuel Filep de Deáki.

D. Wilhelmus de Koller.

D. Dionysius Jóó de Szemeria.

D. Antonius Dobokai de eadem.

D. Samuel Arzt.

D. Samuel Vesprémi de Balástelkç.

D. Carolus Galistel.

D. Michael Vajda de Sóós-Mező.

D. Michael Szöts.

D. Iosephus Máté de Zetelaka.

D. Franciscus Imre de Etsalva.

D. Georgius Hiemesch.

D. Iosephus Szabó de Zágon.

Ingrōsistae.

D. Antonius Krakovitzer, *Regestr. Adjunct.*

D. Stephanus Szigethi.

D. Stephanus Intze de N. Bátzon.

D. Stephanus Lugosi.

D. Iosephus Brentsán.

D. Ioannes Soofalvi de Etéd.

D. Antonius Gyulai de N. Várad.

D. Iosephus Szöts de Zetelaka.

D. Abrahamus Dó'sa de Makfalva.

D. Antonius Radzivil de Radom.

D. Alexander Baranyai.

Accessistae.

D. Sigismundus Kovátsi de A. Rákos.

D. Ioannes Kayser.

D. Leopoldus Carolus Hirling.

D. Fridericus Do'sa de Makfalva.

D. Michael Szentgyörgyi.

D. Franciscus Matefi de K. Solymos.

Diurnistae.

D. Stephanus Zonda.

D. Iosephus Csath.

D. Alexius Filker.
D. Iosephus Follyovich.
D. Iosephus Fartzádi.
D. Carolus Phleps.
D. Ladislaus Kontz.
D. Josephus Kolosyári.
D. Antonius Szeles.
D. Georgius Bikfalvi.
D. Alexander Veber.
D. Antonius Péterfi.
D. Laurentius Koyáts.
D. Paulus Szilagyi.
D. Moyses Ferentzi.
D. Ioannes Schuster.

Janitor. Franciscus Benkó.
Servus. Georgius Fernolend.
Officii Famulus, Iosephus Boros.

Postae Praefectura.

Superior Postarum Praefectus.

D. Ioannes Carlovszky.

Contrarotularius.

D. Ignatius Behnel.

Postae Officiales.

D. Vincentius Steger.
Unus vacat.

D. Melchior Kowarzik *Practicans.*
Samuel Krempels *Tabellarius.*

Currus Postalis Expeditio.

Expeditor.

D. Carolus Redlhammer.

Contrarotularius vacat.

Servus vacat.

INCL. TABULA REGIA JUDICIARIA.

Praeses.

Vacat.

Protonotarii.

D. Wolfgangus Földvári de Tants.

Duo vacant.

Actuales Adsessores.

D. Ladislaus Béldi de Uzon, S. C. R. A. M. Camerarius, et Incl. Sedis Haromsz. Administr.

D. Alexius Vajna de Páva.

D. Franciscus Boér de N. Berivoi,

D. Gabriel Betegh de Csik Tusnád.

D. Samuel Sala de Enlaka.

D. Georgius Sárpataki de eadem, Cons. Regius.

D. Daniel Szentiványi de Sepsi Szentivány.

D. Iosephus Balási de Kászon-Impérfalva.

D. Franciscus Horyát de Felsőbükk,

Duo vacant.

Supernumerarii Adsessores.

D. Ioannes Nep, Koszta de Belényes.

D. C. Ios. Kun de Osdola S. C. R. A. M. Camerar.

D. Ladislaus Sándor de Sz. Domokos,

D. Alexander Donáth de Pálos.

D. Stephanus K. Horyáth de M. Szákod.

D. Alexius Gálfalvi.

D. Sigismundus Keresztes de N. Batzon.

D. Ludovicus Csiszér de Gidófalya,

Protocollista.

D. Paulus Potsa de Hatolyka.

Archivarius.

D. Stephanus Sikó de Bölon.

Protocolistae Praesidiis et Protonotariorum.

D. Martinus Szöke de Magyarós.

D. Valentinus Veres de Arkos.

D. Ioannes Jakob,

Pauperum Advocatus.

D. Iosephus Bedő de Dálnak.

Janitor. Ladislaus Sigmond.

Advocati penes Tabulam Regiam.

D. Sigismundus Arkosi de eadem.

D. Paulus Nagy de Fagaras.

D. Ioannes Várhegyi de Létfalva.

D. Michael Pál de Felső Bóldog-Aszszonyfalva,

D. Ioannes Burján de Kozárvár.

D. Ioannes Mezei de Zágon.

D. Daniel Tétsi de Barlabás,

D. Ioannes Lányi de Késmark,

- D. Iosephus György de Ikland.
 D. Laurentius Hints de M. Vásárhely.
 D. Ludovicus Fekete de Lörintzfalya.
 D. Nicolaus Orbán de Markafalva.
 D. Stephanus Lukács de Bórosnyo.
 D. Ioannes Szolga de Vargyas.
 D. Iosephus Várhegyi de Létfalva.
 D. Stephanus Intze de Lisznyo.
 D. Iosephus Fülep de Vadad.
 D. Paulus Benkő de Kis Solymos.
 D. Iosephus Lörintzi.
 D. Alexander Paizs de Albis.
 D. Georgius Mihály de Sz. Simon et Bere.
 D. Franciscus Benkő de Arkos.
 D. Alexander Medgyes de Nyárád Sz. Imre.
 D. Michael Barthos de Albis.
 D. Michael Ilyés de Szathmár.
 D. Iosephus Szathmári de M. Vásárhely.
 D. Iosephus Nagy de Panít.
 D. Stephanus Viški de M. Vásárhely et Bereksádz.

*STATUS PERSONALIS
 EXCELSI REGII THESAURARIATUS
 TRANSILVANICI.
 IN CAMERALIBUS, MONETARIIS
 et
 MONTANISTICIS UNITI.*

Praeses.

Excellentissimus ac Illustrissimus Dominus Comes
 ADAMUS NEMES de Hidvég, Insignis Ordinis
 Imperatoris Leopoldi Commandator, S. C. R. A.
 M. Camerarius, Status et Excelsi Regii Guber-
 nii Consiliarius utrobique Actualis Intimus, et
 per M. Principatum Transylvaniæ Partesque re-
 aplicatas Thesaurarius Regius.

Confiliarii Actuales.

- III. D. L. B. PHILIPPUS de GERLICZI S. C. R. A.
M. Camerarius.
 III. D. PHILIPPUS a KERN.
 III. D. IOANNES MICHAEL de ROSENFIELD.
 III. D. LADISLAUS GALL de Hilib, *Causarum
 Publico Fiscalium Ordinarius Director.*
 III. D. JOSEPHUS JUHASZ de Káránsebes.
 III. D. C. MICHAEL KORNIS de Göntz Ruszka,

Secretarii.

- D. Casparus Török de Kaditsfalva.
- D. Aaron Nob. de Budai.
- D. Samuel Maetz.
- D. Christianus Schimmert.
- D. Wolfgangus Cserei de N. Ajta.
- D. Ignatius Beringer.

- D. C. Iosephus Kemény de M. G. Mon. *Supern.*
- D. C. Georgius Beldi de Uzon, *Supern.*

Concipistae.

- D. Ioannes Gundhardt.
- D. Franciscus de Fillenbaum.
- D. Carolus Eder.
- D. Ioannes Nemegyei de eadem.
- D. Stephanus Sánta de Csik Tusnád.

Conceptus Practicantes.

- D. Samuel Gyergyai de Kis Solymos.
- D. Georgius Conrad in Montanisticis.
- D. Nicolaus Cseh de Sz. Katolna.
- D. Iosephus Ponori de eadem.
- D. Ioannes Benedek de K. Batzon.
- D. Ioannes Mezei de N. Enyed.
- D. Alexius Zákos de Thorda.
- D. Fridericus Bell.
- D. Paulus Szebeni de Csikpalfalva.
- D. Franciscus Potsa.
- D. Iosephus Brenner.

Registratura.

- Regestrator.*
- D. Georgius Thorvesten.
 - D. Christophorus Storch
 - D. Elias Dunka de Sajo
- Regestrantes.*

Expeditur a.

- Expeditor.*
- D. Ioannes Farkas de Illyén.
- Cancellistae.*

- D. Lucas Wagner.
- D. Carolus Rösler.
- D. Simon Seeland.
- D. Franciscus Benrad de Alpenfeld.
- D. Franciscus Pelican.
- D. Michael Bányai de N. Egrestö.
- D. Franciscus Bálinth de Lemhény.
- D. Franciscus Wass de Oroszhégy.
- D. Andreas Pálffy de Tartsafalva.
- D. Franciscus Mark de Egerpatak.
- D. Jacobus Feyér de K. Berijoj.
- D. Josephus Denk.

Accessifitæ.

- D. Petrus Pintye.
- D. Nicolaus Moga
- D. Carolus de Reissenfels.

- D. Ioannes Tibád de Kaditsfalva.
D. Georgius Kiss de S. Sz. György.
D. Franciscus Veress de Gyer. Szárhegy.

Honorarii Practicantes.

- D. Alexius Horyáth de Telek.
D. Antonius Botár de Csik Taplotza.
D. Alexius Pataki de Déésfalva.
D. Demetrius Aaron de Bisztra.
D. Petrus Mánny.

- D. Stephanus Peielle.
D. Samuel Szász de Sz. Keresztur.
D. Ioannes Poppovits.
D. Carolus Mihellyes.
D. Demetrius Folyovits.
D. Carolus Dobokai de Doboka.
D. Gabriel Szalántzi de Sz. Tamás.
D. Sigismundus Kenderessy de K. Kenderessy.
D. Nicolaus Nemes.

- D. Iosephus Dindár de Thyndáris ac Albo Carolina S. R. Imp. Eques.
D. Ioannes Pfaff.
D. Iosephus Arz.
D. Iosephus Kozák.
D. Franciscus Burger.
D. Adalbertus Sándor.
D. Ioannes Gergelyfi.
D. Josephus Denk.

- D. Alexius Balogh,
D. Antonius Buzgó de Körtvelyes.
D. Iosephus Herszényi de eadem.
D. Iosephus Hermanus de Gerlitz.
D. Carolus Papp de Szathmár.
D. Adalbertus Biro de Homorod Sz. Márton.
D. Antonius Szakáts de Sz. Ersebet.

Janitor Consilii. Daniel Mate.

Servi Cancellariae.

- David Szabó. Ferdin. Wurmbaur. Joseph Szabo.
Petrus Apfler. Georgius Sztojka.

Obequitatores.

- Theod. Pap Kapolna. Franc. Berlo.

Officium Protocolli Exhibitorum.

- D. Ioannes Tartza, *Protocollista.*
D. Iosephus Nagy de Köpetz *Adjunctus.*
-

Exactoratus Cameralis.

- D. Iosephus Kratzer *Exactor.*

Rationum Consultores.

- D. Georgius Domokos de N. Bölön,
D. Dionisius Piringer.
D. Ioannes Binder.

Rationum Officiales.

- D. Fridericus Lutsch.
D. Adolphus Chinetti.

- D. Antonius Nob. de Kleeberg.
D. Josephus Meltzer.
D. Carolus Wagner.
D. Carolus Hartmayer.
D. Salamon Szallo de Kézdi Polyán.
D. Fridericus Royko.
D. Josephus de Friedenfels.

Ingrosistae.

- D. Ioannes Wayda de Kolosvár.
D. Franciscus Gélinek.
D. Josephus Szentes.
D. Ioannes Purpriger.
D. Josephus Wachsmann.
D. Ignatius Daniel de Berzéte.

Accessistae.

- D. Ioannes Beutl S. R. I. Eques de Lattenberg.
D. Josephus Denk.
D. Ferdinandus Kein.
D. Nicolaus Lifszai.
D. Fridericus Graef.

Honorarii Practicantes.

- D. Carolus Csatt.
D. Antonius Moné.
D. Antonius Dobák.
D. Carolus de Cau.
D. Samuel Koller.
D. Iosephus Mészáros.

- D. Demetrius Popovits.
D. Ferdinandus Poncet de la Riviere.
D. Carolus Römer de Rawenstein.
D. Georgius Filep de Remete.
D. Carolus Waldhütter de Adlershausen.
D. Wilhelmus Caspari.
D. Antonius Benedek de K. Batzon.
D. Ioannes Frank *Diurnista penes Depart. Fundat.*
Servitor. Adalbert. Kozma. Daniel Szabó. *Sup.*
Carolus Hamrich *Servitor penes Depart. Fund.*

Exactoratus Montanisticus.

Exactor.

- Ill. Dom. Carolus Müller L. B. de Reichenstein
S. C. R. A. M. Aulac Familiaris et Consil. Mont.
Rationum Officiales.

- D. Fridericus Rünagel.
D. Ioannes Pagatsnik.
D. Ioannes Vest.
D. Ignatius Ertl *Ingrossista.*
D. Alexander Häller, *Accessista.*
Officii Famulus Petrus Schmidt.

Officium Soltoriorum Camerale.

Tribunus Cameralis.

- D. Leopoldus Dobokai de Doboka.

Contrarotularius.

- D. Theophilus Müller.
D. Ioannes Cziek *Cassirius.*
D. Carolus Czillich *Liquidator.*

Cassae Officialis.

- D. Emericus Rendl S. R. I. *Eques de Heintzenberg.*
Cancellistæ.

- D. Carolus de Bausnern.
D. Andreas Czillman.
D. Carolus Höhn.

Diurnista vacat.

Servus Officii Adalbertus Schwartz.

Cassa Schædarum Reluitionalium.

- D. Antonius Ruth *Cassirius.*
D. Josephus Clyma *Controlorisans Cassae Officialis.*
D. Josephus Dobokai de Doboka *Cassæ Officialis.*
Servitor. Nicolaus Cserni.

Directoratus Fiscalis.

Ordinarius Director.

- III. Dom. Ladislaus Gáll de Hilic *Caus.* P. Fisca-
lum *Ordinarius Director.*

Vice Director vacat.

Fiscales Procuratores.

- D. Josephus Fülöpp de Ikland.
D. Josephus Kováts de Tamásfalya.

- D. Georgius Lokodi de Homorod Sz. Márton.

- D. Alexand. Száya de Gogán Várallya, *Protocoll.*
Regestra.

- D. Emericus Cziko de Csikmindszent.
Cancellistæ actuales primæ Classis.

- D. Emericus Ujvári de Ersekujvár.
D. Gabriel Nagy de Szökefalva.

- D. Iosephus Solymosi de Sz. Udvárhely.
D. Iosephus Nagy de Szökefalya.

- D. Samuel Jósa de Kaditsfalva.
D. Alexius Csávási de Eadem.

- D. Ioannes Sigmond de Lemhény.
D. Franciscus Winkler de Abrudbánya.

- D. Iosephus Bogya de Ruda.
D. Gregorius Baranyai de M. Jára.

Classis secundæ.

- D. Daniel Csifzér de Gidofalva.
D. Ladislaus Koronka.

- D. Ladislaus Faraga de M. Vásárhely *Accessista.*
Honorarii Cancellistæ.

- D. Stephanus Kálloy de Sz. Udyvarhely.
D. Alexius Rosa de M. Vásárhely.

- D. Carolus Deső de Krizba.
D. Nicolaus Basa de Egerpatak.

- D. Wolfgangus Donáth de Pálos.
D. Paulus Dunka de Sajo.

- D. Stephanus Csáni de Udyvarhely.

- D. Stephanus Báthori de M. Vásárhely.
D. Alexius Lászlo.
D. Nicolaus Babos.
D. Gregorius Sebestény de Fantsal.
D. Michael Hauchard.
D. Iosephus Josa.
D. Ioannes Demién.
D. Iosephus Orbán.
D. Franciscus Intze.
D. Josephus Antonius Szakáts de Sz. Ersébet.
D. Franciscus Dobai.
D. Josephus Boer.
D. Franciscus Horváth.
D. Josephus Hajnal.
Servitor. Iosephus Szabo.
-

Archivum Fiscale.

- D. Antonius Béla de Hódos *Regestrator.*
D. Martinus Gergelyfi de Orószhegy *Regestrans.*
D. Stephanus Bethléri de Kis Bethlén *Cancellista.*
Servus Officii Ioannes Schneider.
-

Salinaris Directio.

- III. Dominus Consiliarius Thesaurarialis et Salinariis Director Carolus Eques a Schindler.
D. Ios. Roemer de Rawenstein.) *Practicantes Stip.*
D. Josephus Hauchard.)

- Practicantes Gratuiti.*
D. Iosephus jun. Dohy de Szigeth.
D. Georgius Meszáros.
-

Inspectoratus Sylvanalis.

Primarius Sylvarum Magister.

- D. Ioannes Marini.
D. Franciscus Seiffert *Actuarius.*
D. Carolus Gromen.)
D. Iosephus Wohlhirt.) *Practicantes Stipend.*
D. Andreas Stuckeil.)
D. Ioannes Mohr.)
D. Samuel Stoika.)
D. Emanuel Balásitz.) *Practicantes Honorarii.*
D. Ioannes Eckardt.)
D. Josephus Schulze.)

Servus Officii Casparus Hawlitschek.

Lotteriae Administratio.

- D. Ignatius Moser. *Administrator.*
D. Andr. de Stipanits, *Contraloris. Rat. Ductor.*
D. Samuel Wachsman de Birthmansthal *Archivan.*
D. Franciscus Mayer.) *Officiolanter.*
D. Ioannes Birgfellner)
D. Antonius Strigl, *Accessista.*
Mediastinus Antonius Ernst.

STATUS PERSONALIS INCLYTAE UNIVERSITATIS NATIONIS SAXONICAE.

Praeses seu Comes Nationis.

Illustrissimus Dominus IOANNES WACHSMANN
S. C. R. A. Majestatis Regius, et Excelsi Regii
Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

D. Guilielmus Conrad, *Secretarius Comitialis.*

D. Franciscus Binder }
D. Adolphus Gibel } *Accessistae.*

Inclytia Universitas.

Consistit e 22 Assessoribus, qui quolibet anno per
liberam Publicorum Electionem deputantur.

Actuarius seu Notarius Provincialis.

D. Fridericus Schuller, qui et primarius Notari-
us Cibiniensis.

D. Fridericus Michael Herberth *Regestrans.*

D. Samuel Kain, *Archivariorum.*

D. Iosephus Artz, }
D. Friedericus Goebbel, } *Cancellistae.*

Obequitatores.

Georgius Gross.
Servus Officii.

Leonhardus Mathias.
Andreas Seemann.

Revisoratus Commitialis.

Revisor.

D. Josephus de Vajda, et *Inspector Domin.*
D. Michael Kloes. }
D. Andreas Schivert. } *Calculatores.*
D. Fridericus de Huttern *Ingrosista.*
D. Adolphus Dietrich, *Accessista.*
Servus Officii. Stephanus Szent Mihály.

Officium Cassae Nationalis.

Perceptor.

D. Carolus Kissling.

Contrarotularius.

D. Michael Stephani.

Servus Cassae. Josephus Muckenhuber.

M A G I S T R A T U S
LIBERÆ REGIAEQ. CIVIT. ac SEDIS
CIBINIENSIS.

Officiales.

- D. Simon Schreiber, *Consul*.
D. Martinus Drotleff de Friedensels, *Sedis Judex*.

Senatores.

- D. Martinus Nobilis de Hochmeister, S. C. R. A.
M. Consiliarius Regius, aurea Mōneta majoris
ordinis condecoratus, *Supernumer.*
D. Amadeus Valler, *Sedis Insp. et dominii Talmats*.
D. Ioannes Andreas Conrad, *Villicus et Politiae
Director*.
D. Ioannes Georgius Stenzl, *Inspector Dom. Corr.
et Officiorum divis. Praeses*.
D. Iosephus Gibel, *Ceharum Xenodochiique Insp.*
D. Samuel Soterius, *Reg. Percept.*
D. Martinus Wolff, *Sedis Inspector*.
D. Ioannes Daniel Cziegler *Sedis Inspector, et
Compagn. priv. Graecorum Reg. Commiss.*
D. Michael de Huttern, *Inspect. Dominii Szelistje*.
D. Carolus de Vayda, *Regius Perceptor*.
D. Ioannes Georgius Bachner, *Sedis Inspector*.

- D. Simon Schreiber junior, *Supernumer. Fundo-
rum et Pupillorum Inspector*.
D. Carolus Neugeborn *Inspector Dominalis*.
D. Samuel Frid. de Kesslern *Quart. et Fundi Ele-
mosinarii Inspector*.
D. Friedericus Schuller, *Ord. Notarius et Prov.*
D. Ioannes Georgius Roth, *V. Notarius*.

Officiolantes.

- D. Ioannes Georgius Bayer, *Orator Communit.*
D. Carolus de Huttern, *Fiscalis*.
D. Ioannes Andreas Caspari, *Archiv. Magistr.*
D. Michael de Hirling, *Act. Communit. Centumv.*
D. Mich. Fridericus Höch, *Secret. Magistr.*
D. Fridericus Artz, *Archiv. Adjunctus*.
D. Daniel Zay, *Secret. Magistr.*

Cancellistae Magistratales.

- D. Iosephus Bergleiter.
D. Andreas Göbbel.
Unus vacat.

Officium Judicatur.

- D. Martinus Drotleff de Friedensels *Sedis Judex*,
vide inter Officiales.
D. Iosephus Mathias,
D. Fridericus Hertel,
D. Samuel Capp,
D. Theophilus Kestner, *Curiae Publicae Praef.*

Officium Villicatus et Politiae.

- D. Ioannes Andreas Conrad, *Villicus et Politiae Director*, *vide int. Sen.*
 D. Andreas Adam, *Geometra Circularis.*
 D. Ioannes Georgius Wolff, *Duct. Satell.*
 D. Carolus Wolff, *Fori Judex Prim.*
 D. Ioannes Sissmann, *Fori Judex Secundarius.*
 D. Ioannes Haupt, *Vig. Nocturn. Magister.*

Officium Sanitatis.

- D. Michael Artz) *Phisici.*
 D. Ioannes Schuster)
 D. Andreas Kiltsch, *Chyrurg.*
Obstetrics Nro. 3.

Officia Perceptoralia.

- D. Samuel Soterius,) *Regii Perceptores.*
 D. Carolus de Vayda,)
 D. Iosephus Theil, *Perceptor Allodialis.*
 D. Michael Hartmann, *Contrarot.*
 D. Andr. Buchholzer,)
 D. Michael Herberth,)
 D. I. Georgius Hoenig,) *Exact. Reg. Contrib.*
 D. Daniel Jikeli,)
 D. Ioannes G. Melzer)

D. M. Theophilus Kaiser,)

D. Ioannes Waldhütter,)

D. Carolus Simonis,) *Rectificatores Com-*
D. Iosephus Capp,) *missarii.*

D. Ioannes Schreiber,)

D. Ioannes Wolff,)

D. Daniel Zekelius Comm. Mag. Lign. Focal. Mil.

D. Fridericus Müller Comm. Mag. Naturalium.

D. Ioannes Stahler, Taxae Vinariae Percept.

Officium Quartiriale.

D. Samuel Frid. de Kesslern Inspector, *vide inter Senatores.*

D. Ioannes G. Wolff Domus Cassarmalis Curator.

D. I. Michael Schiverth,) *Quartiriorum*

D. Iosephus Kenzeli,) *Magistri.*

D. Michael Beer, Oeconomus Cassarmalis.

Fundorum et Pupillorum Inspectoratus.

D. Simon Schreiber junior, Inspector.

D. Samuel Schuster, Secretarius.

Officia Divisoratus.

D. Ioan. G. Stenzl, Officior. divisor. in Civ. Praes.
In superiori Civitatis Circulo.

D. Ioannes Zay, Assessor.

Unus vacat.

D. Daniel Henrich, Actuarius.

In inferiori Civitatis Circulo.

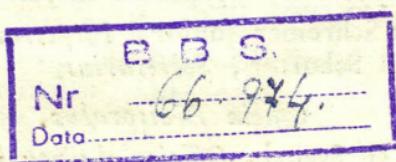
- D. Samuel Fabritius) *Assessores.*
D. Daniel Müller) *Assessores.*
D. Jacobus Henning, *Actuarius.*

Instituta Curae Pauperum publica.

- D. Iosephus Gibel, *Inspector, vide inter Senat.*
D. Adamus Schneider, *Curator.*

Institutum Elemosynarum.

- D. Samuel Friedericus de Kesslern, *Inspect. vid
inter Senatores.*
D. Petrus Fackler, *Curator.*



Cibinii,
typis Georgii de Closius. MDCCCLXXXIII.